



Besondere Regeln für den Trainingsbetrieb im Rahmen der aktuellen Corona-Verordnung

(Stand 21.05.2020)

Allgemeine Hinweise zum Trainingsbetrieb

- **Pro Kartfahrer/in ist 1 (eine) Begleitperson zugelassen:** Auf dem gesamten Gelände sind nur der Kartfahrer/in und die jeweilige Begleitperson erlaubt.
- Die Anmeldung zum Training erfolgt ausschließlich online (<https://www.msc-ipf.de/corona-maßnahmen/>)
- Auf dem gesamten Gelände sind keine Zuschauer zugelassen.
- Eine Toilette steht euch im Außenbereich zur Verfügung.
- Hände können hinter dem Vereinsheim im Außenbecken gewaschen werden (1 Waschplatz!). Bitte achtet hierbei auf die „Verkehrsführung“, der Durchgang zum Waschplatz darf nur in eine Richtung erfolgen.
- Auf der Toilette, am Waschplatz und an der Kasse sind Seife/Desinfektionsmittel und die Hygienevorschriften vorzufinden.
- Auf dem gesamten Gelände gilt ein **Mindestabstand von 1,5 m**.
- Keine Personenansammlungen.
- Essen/Trinken kann Außen mit Sicherheitsabstand gekauft werden.
- Übernachtung im Wohnmobil ist bei Selbstversorgung erlaubt. Benutzung von Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Duschen) ist nicht möglich.
- Es gelten die gewohnten Öffnungszeiten.
- Den **Anweisungen unseres Aufsichtspersonals ist strikt Folge zu leisten! Bei Nichteinhalten der Vorschriften erfolgt** ein Verweis des Geländes. Es werden keine Bahnggebühren erstattet!
- Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Personen, die in Kontakt zu einer infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem Kontakt mit einer infizierten Person noch nicht 14 Tage vergangen sind, oder die Symptome eines Atemwegsinfekts oder erhöhte Temperatur aufweisen vom Trainingsbetrieb und dem Zugang zum Trainingsgelände ausgeschlossen sind.
- Unsere Bahnvorschrift ist zusammen mit den Corona-Verordnung und den Hygieneanweisungen zwingend einzuhalten

Ablauf des Trainingsbetriebes:

Vor dem Training:

- Anmeldung erfolgt über das Onlineformular <https://www.msc-ipf.de/corona-maßnahmen/> Anmeldungen per E-Mail werden nicht mehr berücksichtigt. Es werden nur komplett/korrekt ausgefüllte Formulare akzeptiert und zum Training zugelassen. Wir bestätigen Euch den Eingang Eurer Anmeldung, erst dann dürft Ihr zum Training erscheinen.
- Die Anmeldung hat bis 1 Tag vor dem Trainingstag zu erfolgen. (Bsp. Ihr wollt am Freitag zum Trainieren kommen, dann benötigen wir das ausgefüllte Anmeldeformular bis Donnerstagabend).

- Unter „Termine“ ist eine Übersicht über noch freie Trainingstage <https://www.msc-ipf.de/termine/>
- Bitte erscheint soweit fahrbereit wie möglich.

Bei Ankunft auf dem Trainingsgelände

1. Bis zur „STOP“- Linie vorfahren, Motor abstellen und zum Rennbüro/Kassenhaus gehen. Bitte bleibt in euren Autos bis ihr zur „STOP-Linie“ vorgefahren seid.
2. Wir prüfen ob eine Voranmeldung vorliegt. Wenn ja, bekommt ihr eine Parzelle zugewiesen. **Ohne Voranmeldung gibt es keinen Zutritt.**
3. Anschließend das Bahnticket kaufen
4. Jeder Fahrer bekommt für sich und seine Begleitperson eine Parzelle zugewiesen (5x5 m, mit 2 m Abstand zum nächsten Feld). Auf dieser Fläche haben Arbeiten am Kart durchgeführt zu werden. Es ist dafür Sorge zu tragen den Abstand zum Nächsten einzuhalten. Auch untereinander in der Parzelle sind 1,5 m Pflicht!
5. Der Fahrer hat sich innerhalb seiner Parzelle fahrfertig zu machen.

Trainingsbetrieb

- Das Kart wird auf dem Kartwagen in die Box geschoben und dort in einem markierten Bereich abgeladen. Sobald die Boxenampel auf grün schaltet, darf auf die Strecke gefahren werden.
- Der Kartwagen wird innerhalb des markierten Bereichs am Rand abgestellt und der Begleiter verlässt die Box. Zum prüfen des Reifendrucks darf der Begleiter zu seinem Fahrer in die Box. Sollte der Fahrer ohne Begleitperson sein, so hat er die Möglichkeit sein Prüfgerät an der Seite des markierten Boxenbereichs abzulegen.
- Nach Beendigung der Training Session wird die Box angefahren und unmittelbar nach Einfahrt in die Boxengasse in Richtung des Ausgangs (beschildert) eingebogen. Im dort markierten Bereich wird das Kart wieder auf den Kartwagen geladen.
- Schrauberarbeiten dürfen nur in der zugewiesenen Parzelle stattfinden, nicht in der Boxengasse! Sollte der Helm nicht richtig sitzen, andere Kleinigkeiten zurechtgerückt werden oder der Luftdruck überprüft werden müssen, darf dies in der Boxengasse erledigt werden. Der Aufenthalt für die Begleitperson in der Boxengasse ist nur für Hilfestellung gestattet (z.B. Überprüfung des Luftdrucks) und auch nur solange wie der Fahrer in der Box ist.
- Tribünen sind geschlossen! Möchte die Begleitperson die gefahrenen Zeiten seines Fahrers stoppen, so sind hierfür Abstände am Zaun vorgesehen.
- Wir behalten uns vor den Trainingsbetrieb in Training-Sessions aufzuteilen.
- Sollte das Kart auf der Strecke liegen bleiben, darf es mit dem Kartwagen abtransportiert werden.

Beendigung des Trainingsbetriebes

- Das Fahrerlager ist bis spätestens 18:30 Uhr zu verlassen.
- Übernachtung im Wohnmobil ist bei Selbstversorgung erlaubt. Benutzung von Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Duschen) ist nicht möglich.